

MAHATMA GANDHI  
AUS DER STILLE  
STEIGT DIE KRAFT  
ZUM KAMPF

VON DER MACHT DES GEBETES

*Auswahl und Übersetzung von  
Henrike Rick*

Einführung von  
Martin Kämpchen

HERDERBÜCHEREI

# INHALT

*Martin Kämpchen*

Hinführung zu den Texten . . . . . 9

## OHNE GEBET KEIN INNERER FRIEDE

Wahres Menschsein. . . . .	21
Der innere Kampf. . . . .	22
Herzenerforschung. . . . .	23
Göttliche Heimsuchung . . . . .	24
Zwei Arten von Furcht . . . . .	25
Äußerstes Vertrauen. . . . .	26
Welt-Sicht. . . . .	27
Brahmacharya. . . . .	28
Gottes Wort. . . . .	29
Die tägliche Treue. . . . .	30
Hunger der Seele. . . . .	31
Fünftausend Zungen. . . . .	32
Not-Helfer. . . . .	32

## EINE SPONTANE HERZENSERHEBUNG

Stark wie ein Fels. . . . .	35
Aus der Tiefe des Herzens. . . . .	36
Herzens-Wirklichkeit . . . . .	36

Der mittlere Weg . . . . .	38
Reinigung. . . . .	39
Der ewig gleiche Kampf. . . . .	39
Bete einfach. . . . .	41
Gottes Bund. . . . .	43
Die Einheit der Menschen. . . . .	44
Spontaneität . . . . .	45
Fürbitten. . . . .	46

## WEGE ZUR GEMEINSCHAFT MIT GOTT

Die Macht des Gebets. . . . .	49
Ständige Übung. . . . .	50
Reue. . . . .	51
Selbstbeherrschung. . . . .	51
Die goldene Regel. . . . .	53
Gedanken. . . . .	54
Gottes-Vorstellungen. . . . .	55
Anziehungskraft. . . . .	56
Der geistliche Leuchtturm. . . . .	57
Tägliche Betrachtung. . . . .	59
Gebet und Fasten. . . . .	60
Solidarität. . . . .	61
Notlage. . . . .	63
Gebetsatmosphäre. . . . .	64
Dieleise Stimme. . . . .	65
Schweigen und Wahrheit. . . . .	66
Der Wert des Schweigens. . . . .	67
Wahrheits-Sucher. . . . .	68
Im Schutz des Vaters. . . . .	69
Eins-Werden. . . . .	70
Sein Wille geschehe. . . . .	71
Das Ideal. . . . .	72

## SELBSTLOSER DIENST AN DEN ARMEN

Das himmlische Königreich. . . . .	.75
Gottesdienst und Menschen-Dienst. . . . .	.76
Die Religion des Spinnrads. . . . .	.77
Gebet und Arbeit. . . . .	.78
Wo Gott wohnt. . . . .	.79
Besitzlosigkeit. . . . .	.80

## FORMEN DER ANBETUNG

Geläutertes Gold. . . . .	.83
Kein hohler Aberglaube. . . . .	.84
Die Kraft der Reinheit. . . . .	.85
Gemeinsame Anbetung. . . . .	.86
Zwei Bedingungen. . . . .	.87
Die Kraft der Jahrhunderte. . . . .	.88
Götzendienst und Bilderverehrung. . . . .	.89
Symbole. . . . .	.91
Der verborgene Gott. . . . .	.92

## RÄMA-NÄMA - DEN NAMEN GOTTES IM HERZEN TRAGEN

Was ist Rāma?. . . . .	.95
Das Tor zur Reinigung. . . . .	.97
Natürlich wie der Herzschlag. . . . .	.98
Disziplin. . . . .	.99
Innere und äußere Reinigung. . . . .	.100
Geistiger Balsam... gegen den Zorn. . . . .	.101
Tag und Nacht. . . . .	.102
Das größere Wunder. . . . .	.103

Stärker als die Atombombe . . . . .	.104
Vergänglichkeit . . . . .	.105
Grenzenloser Reichtum. . . . .	.106
Offenherzig . . . . .	.108
Nichts anderes. . . . .	.109
Der letzte Wunsch . . . . .	.109
Schlußpunkt: »Ich habe mein Zeugnis gegeben« .	110
<i>Ram Chandra Gandhi</i>	
Nachwort. . . . .	.111